

LAUFFENER BOTE

27. Woche

03.07.2025

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



Start ab 11 Uhr an verschiedenen Stationen möglich – 16 Uhr Wineflight



Freibad
Ulrichsheide
Badespaß für
alle – am
4. Juli mit
Kinderpro-
gramm des
ASB



Öffentliche Sitzung
des Gemeinderates
am 9. Juli um 18 Uhr

CVJM – Pizza für einen
guten Zweck – wählen
Sie aus:



Aktuelles

- Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Sarina Pfründer über Aktuelles (Seite 3)
- Sprechstunde der Bürgermeisterin am kommenden Montag ab 16 Uhr (Seite 2)



Kultur

- Bewegungstreff im Freien immer freitags 15 Uhr (Seite 6)
- Die Lauffener Gästeführer: Hartmut Wilhelm – Leidenschaft zur Wissensvermittlung und Begeisterung für den Heimatort (Seite 4)



Amtliches

- Die Fahrradachse von der Brücken- bis zur Schulstraße ist nun in Betrieb (Seite 8)
- Das Landratsamt informiert (Seite 9)
- Jetzt schon vormerken: Schadstoffsammlung am 2. August (Seite 9)

**Auf geht's
zum
Brückenfest
am Wochen-
ende!**

(Näheres S. 5–6)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr		Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht. Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 7. Juli im Rathaus, statt. Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 17.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsdeide“ Tel. 4331 Tel. 21498 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004	
--	--	---	--

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 Kindergarten Generationenquartier, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503		Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35 Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen Celine Denk Tel. 106-14 Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042 Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030 Volkshochschule, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710 Stadtbücherei Lauffen öffentlich katholisch Tel. 200065 Bahnhofstraße 54	
Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Bernd Witzemann) Tel. 963128 Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Lena Engelmann) Tel. 2056916 Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938 Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664 Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de			

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610		Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293 Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 0800/6108000	
---	--	---	--

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeit) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeit) Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr		Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel donnerstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.	
--	--	--	--

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter kostenfreie Rufnummer 116117 0711/96589700 oder docdirekt.de			
HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr		Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).	
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.		Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222	
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117		Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283	
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131 Wochenend- und Feiertagsdienst 05./06.07.2025: Irina, Jana, Tobias, Andreas, Nico, Jessica, Corinna Hospizdienst Tel. 9858-24 Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger		LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak Hilfen für Menschen mit Behinderung LebensWerkstatt-Eingliederungshilfe: Sarah Linsak Tel. 2023970 Offene Hilfen www.oh-heilbronn.de Tel. 07131 58 222-0	
Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 05.07.: Rosen-Apotheke, Talheim 07133/98620 06.07.: Spitzweg-Apotheke, Heilbronn-Sontheim 07131/251021		Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere Zentrale Notrufnummer 01805/843736	

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr E-Mail: Service.sbs@sweg.de, Service-Hotline 0800/2235546		Postfiliale (Postagentur) Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr	
--	--	---	--



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Ihre Bürgermeisterin informiert:

Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Das Musikfest der Stadtkapelle bot sowohl kulturell als auch für den Gaumen beste Qualität

ein gemütliches Musikfest bei zu heißem Wetter veranstaltete unsere **Stadtkapelle Musikverein e. V.** im Musikerheim. Neben vielseitiger Bewirtung gab es ein unterhaltendes Musikprogramm durch befreundete Kapellen und die Jugendabteilung sowie Start-ups.

Ehejubilare sind stets besondere Anlässe. Egal ob Goldene oder Diamantene Hochzeiten, es ist immer ein schöner Anlass, als Vertreter der Stadt die Glückwünsche vom Land und vom Gemeinderat zu überbringen.



Das Ehepaar Waltraud und Norbert Hartrumpf feierten in ihrem großen Garten ihre Diamantene Hochzeit

Vergangenen Mittwoch stand die **Diamantene Hochzeit** der Eheleute **Waltraud und Norbert Hartrumpf** an. So durfte ich zum 60. Hochzeitstag gratulieren, den sie zusammen mit ihrer Familie im eigenen großen Garten begehen konnten. Das gefiel vor allem der Urenkeltochter, die im selben Haus wohnt und den Garten als Spielplatz eingerichtet hat. Insgesamt gehören zur Familie zwei Kinder, vier Enkel und zwei Urenkel, das dritte ist auf dem Weg.

Zur **Goldenen Hochzeit** gratuliere ich unserem früheren Schulleiter der Hauptschule **Wolfgang Frank mit seiner Frau Waltraud**, die ebenfalls Lehrerin war. Beide sind dankbar für ihre beiden Töchter, die in Lauffen wohnen sowie die fünf Enkelkinder. Wolfgang Franks Leidenschaft war das Jagen.



Wolfgang und Waltraud Frank feierten die Goldene Hochzeit

Ihren **90. Geburtstag** konnte im Haus Edelberg **Anna Körber** aus Jagstfeld feiern. Seit einem Jahr wohnt sie in Lauffen und ist gut im Haus Edelberg angekommen. Wenn der Rollstuhl nicht wäre, würde sie sich oft noch wie 40 fühlen. Und das spürt man – begeistert erzählte die Jubilarin, beispielsweise von ihrer Tätigkeit als Filialleiterin im Konsum. Sie hat drei Töchter, fünf Enkel und sieben Urenkel (6 Jungs und ein Mädchen).



Anna Körber feierte im Haus Edelberg ihren 90. Geburtstag

Der Transportnetzbetreiber terranets bw hat in der Stadthalle über die **geplante 380-kV-Netzverstärkung Mittlerer Neckarraum** informiert und den Entwurf der Trassierung vorgestellt. Vor Ort standen beim Bürgerinformations-Mark Fachleute interessierten Bürgerinnen und Bürgern unter anderem zu

folgenden Themen zur Verfügung: Genehmigungsverfahren, Trassierung & Bauweise, Flächensicherung, Energiewende & Immissionen. Der Bau ist für aktuell 2030 vorgesehen und wird auch unsere Gemarkung im Bereich Burgfeld bis Neckarwestheim betreffen. Ziel ist die Verstärkung der Stromleitungen in den Süden.



Trotz der hohen Temperaturen kamen einige Interessierte in die Stadthalle, um sich über das Verfahren zu informieren.

Die Praxis der Bürgersprechstunde führen wir am Montag fort. Am **7. Juli, ab 16 Uhr** laden wir ins Rathaus ein. Um Wartezeiten zu vermeiden bitten wir um Terminvereinbarung. Darüber hinaus gilt, dass wir das Rathaus als Dienstleister für alle Bürger verstehen. Gerne können Sie auch unabhängig von der Bürgersprechstunde einen Termin bei Frau Kast im Büro der Bürgermeisterin, Tel. 07133/10610 vereinbaren.

Am Wochenende freuen wir uns auf das **22. Brückenfest** im Städtle. Dies ist ein Traditionsfest – seit 1976 – der Lauffener Vereine und Institutionen, organisiert von der Stadtverwaltung, federführend Sabine Gibler, Anabel Schneider und Sabrina Altvater. Mein besonderer Dank gilt unserem Bauhof, der bei über 30 Grad die Woche den Aufbau stemmen musste. 20 Vereine und Gruppen haben sich angemeldet und sorgen für Bewirtung und Programm. Schön, dass am Sonntag auch der Katzenbeißer-Cup mit guter Resonanz wieder stattfinden kann. Durch zahlreiche Optimierungen können wir mit einem Aufwand von 20.000 Euro zuzüglich ca. 23.000 Euro Personalkosten zurechtkommen. 25.000 Euro weniger als beim letzten Mal, in der aktuellen Wirtschaftslage aber dennoch ein großer Kostenaufwand.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

Pizza für den guten Zweck am 22. und 23. Juli

Genießen Sie leckere italienische Pizza und unterstützen Sie gemeinnützige Herzensprojekte:
Jetzt bis 18. Juli bestellen!



Seit 2023 begeistert ein ehrenamtliches Team des CVJM mit der Aktion „Pizza für den guten Zweck“ ihre Gäste. Gebacken wird im hauseigenen Steinofen: mit Liebe, hochwertigen, regionalen sowie italienischen Zutaten. Warum macht ihr: „Pizza für den guten Zweck“? „Zuallererst, weil wir Pizza lieben. Und Liebe geht bekanntlich durch den Magen. Mit unserer Leidenschaft wollen wir zwei Projekte unterstützen, die Gottes Liebe weitergeben; direkt vor der Haustür und in der weiten Welt.“ Bei jeder Aktion werden Spenden im vierstelligen Bereich erzielt.



Wir laden Sie herzlich zum Pizza essen ein:

Samstag, 19. Juli, 17 – 21 Uhr

Sonntag, 20. Juli, 11 – 14 Uhr

Sonntag, 20. Juli, 17 – 21 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Vorbestellung bis Freitag, 18. Juli per Telefon oder WhatsApp unter:

0176/38240367

Abholen können Sie ihre Bestellung zur vereinbarten Uhrzeit, in der Karlstraße 20, Lauffen a.N. Oder Sie sichern sich einen der begehrten Tische in unserem Pizzagarten. Unsere Empfehlung: 15 € pro Pizza.

Weitere Informationen finden Sie im Internet: pizza.cvjmlauffen.de

„Die Lauffener Gästeführer“: Bei Hartmut Wilhelm trifft die Leidenschaft zur Wissensvermittlung auf die Begeisterung für den Heimatort

Im Laufe des Jahres 2025 stellt der Lauffener Bote die Menschen vor, die Gästen die Hölderlin- und Weinstadt am Neckarufer näher bringen



Lauffen am Neckar, eine Stadt reich an Geschichte und Charme, ist Heimat zahlreicher Sehenswürdigkeiten und kultureller Schätze, die von Einheimischen und Besuchern gleichermaßen geschätzt werden.

Ein besonderer Einblick in die Stadt wird durch die engagierte Arbeit der Gästeführer ermöglicht, die ihren Besuchern historische und kulturelle Zusammenhänge auf lebendige Weise näherbringen.

Einer dieser erfahrenen Gästeführer ist Hartmut Wilhelm, der seit 2008 im Einsatz ist und seine Begeisterung für Lauffen, die Begegnungen mit Menschen und die Vielfalt der Touren gerne unter Beweis stellt. Zu seinen Führungen zählen Angebote wie „Lauffen auf einen Blick“, „Lauffen Dorf und Dörfle“, die Regiswindiskirche, Führungen durch das mittelalterliche „Lauffener Städtle“, „Hölderlin kompakt“, das Hölderlinhaus und die Burg. Diese Touren lassen aus seiner Sicht den besonderen Charakter Lauffens erlebbar werden und bieten zugleich einen umfassenden Einblick in die wichtigsten kulturellen Stätten der Stadt.

So fing alles an

Die Tätigkeit als Gästeführer begann für ihn, als er vom damaligen Gästeführer Ulrich Böhner darauf angesprochen wurde. Als ehemaliger Gymnasiallehrer sei er doch mit Hintergrundwissen bestens versorgt und als



Gästeführer Hartmut Wilhelm teilt gerne sein Wissen und seine Begeisterung für Lauffen am Neckar mit den Gästen der Stadt. (Foto: privat)

erfahrener Praktiker in der Wissensvermittlung an Gruppen geradezu für die Aufgabe prädestiniert. Diese Anregung griff er auf und ist nun schon seit vielen Jahren als Gästeführer in Lauffen aktiv. Für die Gäste und für ihn selbst eine Erfolgsgeschichte: So sind für Hartmut Wilhelm die Führungen ein Weg, neue Kontakte zu knüpfen und stets aufs Neue persönlich bereichernde Erfahrungen zu machen, da jede Gruppe anders ist und oft auch sehr individuelle Aspekte und Eindrücke einbringt – besonders bei kleineren Gruppen.

Das Wertvolle an der Neckarstadt

Besonders schätzt Hartmut Wilhelm die Kompaktheit der Stadt, die ihm seit langem als Wohn- und Lebensmittelpunkt dient. Ob es das erhabene Gefühl der historischen Regiswindiskirche auf ihrer Anhöhe über dem Neckar ist oder ganz alltägliche Einrichtungen wie Lidl – für ihn nehmen alle Orte in Lauffen eine wichtige Bedeutung im täglichen Leben der Bewohner ein. Er schätzt die Überschaubarkeit der Stadt und die familiäre Atmosphäre, die Lauffen für ihn zu einem Ort machen, an dem man sich kennt und nie in Anonymität lebt.

Was eine gute Gästeführung ausmacht

Hartmut Wilhelms Führungen richten sich nicht nur nach der sachlichen Darstellung, sondern auch nach dem, was seine Teilnehmer interessiert und was sie mitnehmen möchten – sei es eine nette Unterhaltung oder eine tiefere Auseinandersetzung mit der Geschichte der Stadt. Besonderen Wert legt er darauf, dass Wissen nicht durch bloße Jahreszahlen oder Fakten vermittelt wird, sondern durch Geschichten, die in Erinnerung bleiben, wie beispielsweise die Legende der Regiswindis. Diese erklärt er im Zusammenhang mit ihrer historischen Bedeutung, sodass Besucher auch darüber hinaus den kulturellen Wert der Gebäude oder geschichtlichen Ereignisse nachvollziehen können. Wichtig ist ihm, dass jede Führung als Erfahrung bereichert, das Wochenende sinnvoll gestaltet und, ganz nebenbei, auch neues Wissen vermittelt. Und so sind ihm auch alle Reisegruppen, die er bisher geführt hat, positiv in Erinnerung geblieben, vor allem die Gäste aus der Partnerstadt La Ferté-Bernard, denen er das schöne Lauffen als ehemaliger Französischlehrer natürlich in bestem Französisch erklären konnte.

Praktische Tipps

Für Gruppenbuchungen empfiehlt Hartmut Wilhelm eine frühzeitige Anmeldung zur Reservierung des Termins, während bei öffentlichen Führungen meist eine kurzfristige Anmeldung, ein bis zwei Tage im Voraus, genügt. In Bezug auf die Gruppengröße ist er flexibel – jede Teilnehmerzahl von 1 bis 20 Personen hat ihre Vor- und Nachteile. Kleinere Gruppen bieten eine persönlichere und private Atmosphäre, während bei größeren Gruppen mehr Organisation erforderlich ist, damit alle Teilnehmer gut mitkommen und die Tour genießen können. Beides Herausforderungen, denen er sich gerne stellt.

Mit großer Hingabe und Freude an seiner Arbeit bringt Herr Wilhelm den Besuchern Lauffens die Geschichte und den Charme der Stadt nahe und lässt sie das kulturelle Erbe auf ganz besondere Weise erleben.



Hartmut Wilhelm lädt am 26. Juli ein zu einer Abendführung im Rahmen des Tourismusaktionstags – zum Sonderpreis von 1 Euro pro Person. (Foto: Ulrich Seidel)

Einladung zur Abendführung bei „Nachts im Süden“ am 26. Juli

Hartmut Wilhelms nächste öffentliche Führung findet im Rahmen des Tourismusaktionstags 2025 statt, der in diesem Jahr unter dem Motto „Nachts im Süden“ steht. Ausgewählte Stationen dieser Abendführung sind stichwortartig: Regiswindiskirche, Hungerlinde, Regiswindiskapelle, Neckarpanorama, Neckar-Enz-Linie, Alte Neckarbrücke, Burg der Grafen von Lauffen, Gefängnis. Die Führung startet um 18 Uhr am Haupteingang Regiswindiskirche und dauert ca. 1,5 Stunden. Für dieses spezielle Führungsangebot gilt ein **Sonderpreis in Höhe von 1 € pro Person**. Weitere Infos unter www.lauffen.de.

Text: Jessica Hutchinson/Bettina Keßler

32. Lauffener Ferienprogramm

von Montag, 4. August bis Samstag, 16. August und von Montag, 1. September bis Samstag, 13. September

Jetzt schnell noch freie Plätze sichern!

Für das Lauffener Ferienprogramm 2025 in den Sommerferien sind schon zahlreiche Anmeldungen eingegangen. Dank der Vielzahl an Programmpunkten gibt es noch bei vielen Angeboten freie Plätze. Also nichts wie anmelden und bei den Lieblingsaktionen dabei sein!



Ferienprogramm

Nähere Informationen zu den Angeboten findet Ihr unter: <https://lauffen.feripro.de>



Jubiläums-Radaktion zum 20-jährigen Bestehen des Neckar-Zaber-Tourismus e.V.

Anlässlich des 20-jährigen Vereinsjubiläums des Neckar-Zaber-Tourismus e.V. wird am 6. Juli eine besondere Jubiläums-Radaktion veranstaltet. Ab 11 Uhr haben Teilnehmende die Möglichkeit, an verschiedenen Stempelstellen – wie beispielsweise Weinausschankhütten und Museen – Stempel zu sammeln. Bereits nach dem Erreichen von drei Stempeln kann die Karte abgegeben werden, wodurch man sich eine Gewinnchance sichert.

Ein besonderes Highlight bietet Bürgermeister Csaszar am Nachmittag gegen 16 Uhr an. Eine geführte Radtour, die in der WG Stromberg-Zabergäu endet, wo die Teilnehmenden einen exklusiven Wineflight genießen können. Auch bei dieser Tour haben die Teilnehmenden die Chance, an der Gewinnaktion teilzunehmen. Wir freuen uns über viele Mitradler.

Weitere Informationen: <https://www.neckar-zaber-tourismus.de/jubilaeums-radaktion>

Brückenfest im Lauffener Städtle am 5. und 6. Juli

Das Brückenfest ist ein Fest der Vereine und der Institutionen der Stadt Lauffen am Neckar und findet dieses Jahr am 5. und 6. Juli statt. Es bietet ein buntes Programm und stimungsvolle Live-Musik.

Das Festgelände erstreckt sich von der Rathausburg durch das Städtle bis hin zum Kindergarten Städtle. Auf dem Weg dorthin erwarten Sie zahlreiche kulinarische Spezialitäten, Live-Musik und ein Rahmenprogramm für Groß und Klein.

Der Festbetrieb beginnt am Samstag um 16 Uhr. Um 17 Uhr wird das Fest von Bürgermeisterin Sarina Pfründer gemeinsam mit der Stadtkapelle und der Böllergruppe des Lauffener Schützenvereins eröffnet.



Stadtkapelle/Eröffnung Brückenfest 2023

Ab 20 Uhr spielt die Old Kelter Keller Band auf der Bühne am Heilbronner Tor. Die Old Kelter Keller Band gibt es nun schon seit 40 Jahren. Viele Auftritte im Raum Heilbronn vor allem in Lauffen, im Gewölbekeller der Alten Kelter – prägten ihre ersten Jahre und vor allem ihren Namen. In wechselnden Besetzungen sind sie seit 15 Jahren wieder aktiv. Die Old Kelter Keller Band ist eine Rock- & Pop-Coverband mit Gesang, Gitarre, Bass und Schlagzeug. Sie lieben und leben es, legendäre Rock-Klassiker bis hin zu aktuellen Pop-Songs auf die Bühne zu bringen. Damit sorgt die Band für tolle Stimmung, gute Laune und jede Menge Live-Feeling.

Auf dem Parkdeck wird am Samstagabend von 18 bis 24 Uhr DJ Remixed Music Germany für gute Stimmung sorgen.

Im Hof der Lauffener Rathausburg erleben Sie ab 20 Uhr Michael Eb „unplugged“. Der Popsänger und Gymnasiallehrer stand schon mit vielen Größen des Musikbusiness auf der Bühne und war auch im TV zu sehen. 2019 setzte sich Eb in einem Contest des Stuttgarter Radiosenders Hitradio Antenne 1 gegen mehr als 100 weitere Acts als Gewinner durch. Mit seinem neu aufgenommenen Song „Keep on dancing“ gewann er im Dezember

2024 den Deutschen Pop Preis und den Singer-Songwriter Preis.

Der Brückenfestsonntag beginnt um 10.15 Uhr mit einem ökumenischen Erntebittgottesdienst im Burghof, die Bewirtung beginnt am Sonntag ab 11 Uhr. Neu dazugekommen ist für den Sonntag das Angebot für Kinder der Kitas im Rathausgarten. Es wird eine Fotostation geben, Armbänder können gebastelt werden, Glitzertattoos und eine Station zur Schatzsuche wird angeboten. Um 11.30 Uhr wird die Tanzgruppe des Kindergartens Generationenquartier auf der Bühne im Burghof auftreten. Die Größeren können sich als Schützen an der Schießbude versuchen, beim CVJM Kisten stapeln oder Karussell fahren, mit einem Kanu auf dem Neckar paddeln oder Lauf(f)en auf dem Neckar – lassen Sie sich überraschen. Ebenfalls werden Märchen im Burgturm von Heide Böhrer angeboten.

Um 12 Uhr spielt das Akkordeon-Ensemble und die Suzuki-Gruppe der Musikschule auf der Bühne im Burghof.

Um 13 Uhr startet dann ein weiteres Highlight, der traditionelle Katzenbeißer-Cup, der vom Turnverein Lauffen a.N. organisiert wird. Dieser findet wie 2023 wieder im Altarm des

Neckars zwischen der Uferstraße und der Rat-
hausinsel statt. Der Katzenbeißer-Cup ist ein
Mannschafts-Spaß-Dreikampf mit folgenden
Disziplinen: Paddeln, Laufen, Weinkisten sta-
peln. Das Preisgeld für die Jugendmannschaf-
ten wird von der Bürgerstiftung anzetteln e.V.
gespendet. Auch die originellste Kostümie-
rung wird prämiert, das Gewinnerteam er-
hält einen Pizzagutschein der TVL-Gaststätte
Pizza-Rizza.

Im Anschluss daran führen die Lauffener
Jäger die Wasserarbeit von Jagdhunden um-
rahmt von den Klängen der Jagdhornbläser
vor.



Katzenbeißer-Cup 2023

Märchen für Erwachsene im Burgturm

Keine Märchenstunde im Juli!



Aufgrund des zeitlich parallel stattfin-
denden Theateraufbaus zum Theater-
schauspiel zum 500-jährigen Bauern-
krieg der Lauffener Theaterspielgruppe
findet die Märchenlesung am 10. Juli zum
Thema Pferdemärchen nicht statt. Die
nächste Lesung ist dann am 13. August
mit dem Thema „Orientalische Märchen“.
Schon seit einigen Jahren kehrt regelmä-
ßig Leben in den Lauffener Burgturm ein:
Die Lauffener Märchenfreunde lesen dort
Märchen. Einen wahren Geschichtenschatz
haben sie dafür gehoben – die Märchenlite-
ratur scheint geradezu unerschöpflich zu sein.
Lauschen Sie diesen Geschichten der Mär-
chenfreunde bei Gebäck und Tee. Der Eintritt
ist frei, um eine Spende für Kinderhilfswerke
wird gebeten.

Zwischen 15 und 17 Uhr dürfen sich die Be-
sucher auf den Urbanus Stammchor und Tief-
klang freuen sowie beim SingDing im Burghof
mitsingen. Um 16 Uhr findet in einer kurzen
musikalischen Pause auf der Bühne im Burg-
hof die Ehrung „Foto des Jahres“ mit Bürger-
meisterin Sarina Pfründer statt.

Um 16.30 Uhr gibt der Budo-Club bei seinem
Auftritt auf der Bühne am Heilbronner Tor
einen kleinen Einblick in seine Sportart.

Von 18 bis 21 Uhr spielt die Jazzband Feetwar-
mers auf der Bühne im Burghof. Selbst bezeich-
nen sich die Feetwarmers als älteste Boygroup
Heilbronns. Zusammen seit über 60 Jahren
pflegen die Feetwarmers auch heute den swin-
genden Jazzsound der 20er- und 30er-Jahre,
den hörerefreundlichen Melodienschatz der
Swing-Ära und jazzigen Evergreens. In den
Jahrzehnten ist das Spiel der Band zu jener Ele-
ganz und Fülle ausgereift, die ihren Ruf über
die lokalen Grenzen hinaus gefestigt hat. Der
Sound der Feetwarmers ist heute geprägt von
durchdachten Bläser-Arrangements, der häufig
den Eindruck einer Bigband vermittelt.

Das Brückenfest verspricht ein Wochenende
voller Genuss und Unterhaltung in einzigarti-

gem Ambiente. Wir freuen uns auf zahlreiche
Besucher und eine fröhliche gemeinschaftli-
che Atmosphäre. Überzeugen Sie sich selbst
bei einem Besuch auf der Insel.



Brückenfest 2025

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter



Bewegungstreff

Das Bewegungstreff-Team freut sich auf
zahlreiche Mitwirkende. Einfach mal völ-
lig unverbindlich vorbeischauen. Bewe-
gungstreff im Freien, das ist Spaß an der
Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.

BEWEGUNGSTREFFS IM FREIEN LANDKREIS HEILBRONN



Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig
von der Witterung

Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht,
dann geht es in den hinteren Teil des
Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung
und Balance.

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und sol-
che, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich
– eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sport-
kleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme
erfolgt auf eigene Gefahr.

Foto des Jahres 2025

Nutzen Sie das besondere Licht der Sommermonate!



Senden Sie uns Ihr Lieblingsbild/Ihre
Lieblingsbilder ein, die im jeweiligen
Monat aufgenommen wurden.

Starten Sie fotografisch in den Juli! Bitte den-
ken Sie an die Mitübersendung der Abtre-
tungserklärung. Eine einmalige Übersendung
gilt dann für das ganze Jahr und alle künf-
tigen Fotos, die Sie uns zusenden. Das Foto
sollte mindestens eine Auflösung von 1 MB
haben und im Querformat aufgenommen
worden sein. Wir freuen uns auf Ihre ganz
spezielle fotografische Sicht auf Lauffen a.N.
– Sie kennen den Wettbewerb noch nicht?
Dann senden Sie uns doch Ihr erstes Foto von
Lauffen a.N. für den Wettbewerb zu an bote@
lauffen-a-n.de!

Freibad Ulrichsheide – Badespaß für die ganze Familie

Freitag 4. Juli bietet der ASB für kleine BesucherInnen ein Glücksrad an!



Für unsere kleinen Besucher bietet der ASB am Freitag 4. Juli von 14 bis 16 Uhr im Freibad Ulrichsheide ein Glücksrad an.

In Verbindung mit kleinen Aufgaben, haben die Kinder die Möglichkeit, ihr Glück zu versuchen und am Glücksrad zu drehen.

Der ASB freut sich auf viele Teilnehmer.

Das Freibad ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag: 12 bis 20 Uhr

Dienstag: 8.30 bis 20 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag – Sonntag: 8.30 bis 20 Uhr



Freudig wurde der Aqua Trek am Samstagmorgen von zahlreichen Badegästen in Besitz genommen

Groß war die Freude am vergangenen Samstag bei Jung und Alt, als der Aqua Trek aufgebaut war und jeder sein Glück beim Versuch

„auf dem Wasser zu gehen“ ausprobieren konnte. Bei schönem Wetter und ausreichendem Personal können Sie sich künftig samstagsmorgens von 8.30 bis 12.30 Uhr auf den Aqua Trek freuen.

Wir freuen uns sehr, dass das Freibad gerade bei diesen Temperaturen sehr gut angenommen wird. Dazu bitten wir Sie um Folgendes:

Bitte parken Sie bei der Anfahrt nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen, sodass die Rettungsgasse frei bleiben kann.

Auch im Bad selbst bitten wir Sie, sich an die üblichen Baderegeln zu halten, so z. B. vom seitlichen Beckenrand nicht ins Wasser zu springen. Bei einer Besucherzahl von 3.000 Menschen ist eine gegenseitige Rücksichtnahme unabdinglich.

Die Lauffener Gästeführungen: Freuen Sie sich auf vielfältige und interessante Führungen



Sonntagnachmittag mit Hölderlin und Caesar am 13. Juli zum Thema „Quartier Hölderlin“

Im Jahre 100 vor Christi, 13. Juli, kam Gaius Julius Caesar in Rom auf die Welt. Der politisch, militärisch und schriftstellerisch höchst wirkmächtige Alt-Römer und Vercingetorix-Vertilger wurde überdies zum Namenspatron für die Titel Kaiser, Zar und Monat Juli. Da passt es, dass für Sonntag, 13. Juli 2025, zu einer Führung mit Thema „Quartier Hölderlin“ eingeladen wird.

Die frischgereinigte, nur sandalenbewehrte Diotima am Kreisel, Einkörper Goethe-Schiller in neuem Glanz, Hölderlinstätte im Klosterhof, Steinkreuz mit Erinnerung an einen tödlichen Streit zweier Damen, und als Höhepunkt der Innenhof des wiederentstandenen Hölderlin-

Hauses mit Keller-Besichtigung erwarten die Teilnehmer.

Treffpunkt Führung: Parkplatz P6 Hagdol, Nordheimer Straße, 74348 Lauffen, Sonntag, 13. Juli, 15 Uhr.



Hölderlin-Kreisel von Peter Lenk nach Restaurierung

Kommen, Sehen, Erleben: Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869, E-Mail hawi43@web.de. Kosten 5 Eur für Erwachsene, Kinder frei.

Kostenpflichtiger Besuch Hölderlin-Haus und Café bieten einen Anschluss-Zeitvertreib. ■

EnergieSTARTberatung am 25. Juli im Bürgerbüro

Nur mit vorheriger Terminvereinbarung!



Energieeffizienz und Heizkosten sind zentrale Themen für EigentümerInnen und MieterInnen gleichermaßen. Um BürgerInnen im Landkreis Heilbronn dabei zu unterstützen, bietet die Klimaschutzagentur des Landkreises, make it, die kostenfreie EnergieSTARTberatung an. Die Beratungsgespräche erfolgen durch zertifizierte EnergieberaterInnen und finden entweder telefonisch oder vor Ort in zahlreichen Rathäusern statt.

Die nächste Beratung findet am 25. Juli in Lauffen a.N. im Bürgerbüro statt.

Die Terminbuchung ist telefonisch unter 07131/38542-70 oder online möglich:

www.make-it-lkhn.de/energieberatung ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, den 9. Juli 2025, um 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
3. Kindertagesbetreuung in Lauffen a.N.
hier: Anpassung der Betreuungsangebote U3 und Ü3
– Vorlage 2025 Nr. 70
4. Betreuungsangebote an den Grundschulen der Stadt Lauffen a.N.
1. Neukonzeption der Betreuungszeiten
2. Anpassung der Gebühren
– Vorlage 2025 Nr. 69
5. Mensa Schulzentrum
hier: Bericht der Mensaleitung
– Vorlage 2025 Nr. 68
6. Breitbandausbau Lauffen a.N.
hier: Lückenschlussprogramm, Vergabe
– Vorlage 2025 Nr. 67
7. Überprüfung der Höhe der Steuerhebesätze, städtischen Gebühren, sonstigen Abgabesätzen sowie der Mieten und Pachten zur Vorbereitung des Haushaltsplans 2026
– Vorlage 2025 Nr. 65
8. Fortschreibung Lärmaktionsplanung (4. Runde)
hier: Beschluss Lärmaktionsplan und Bestätigung von Maßnahmen
– Vorlage 2025 Nr. 64
9. Bebauungsplan „Vorderes Burgfeld II, BA 01.2
hier: erneuter Aufstellungsbeschluss und Billigung des Entwurfs sowie Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange (Offenlage §3 Abs. 2 BauGB)
– Vorlage 2025 Nr. 78
10. Baugebiet „Vorderes Burgfeld II, BA 01.2“
hier: Vergabe der Erschließungsplanung
– Vorlage 2025 Nr. 71
11. Sanierung Lauffen IV Stadtmitte
Sanierung Gebäude Kiesstraße 11
hier: Vergabe Maßnahmenpaket 2 – Innen- und Außenputz, Trockenbau, Flaschner, HLS, Fenster und Außentüren
– Vorlage 2025 Nr. 80
12. Stadthalle
hier: Erneuerung der Brandschutzklappen und weitere dringend erforderliche Arbeiten, Vergabe
– Vorlage 2025 Nr. 77
13. Fuhrpark Bauhof /Gärtnerei
hier: Ersatzbeschaffung Müllfahrzeug
– Vorlage 2025 Nr. 79
14. Verschiedenes
15. Anfragen

Die Vorlagen können Sie im Rathaus bei Frau Kast einsehen oder auf der Homepage [www.lauffen.de/Rathaus/Der Gemeinderat/Sitzungen Laris](http://www.lauffen.de/Rathaus/Der_Gemeinderat/Sitzungen_Laris)

Die Fahrradachse von der Brückenstraße bis zur Schulstraße ist nun in Betrieb

Der Gemeinderat der Stadt Lauffen a.N. hatte die Stadtverwaltung Lauffen a.N. damit beauftragt, eine Radachse zwischen Städtle und Innenstadtbereich zu schaffen, um auch für den Schülerradverkehr eine sichere Wegführung anbieten zu können. Vor dem Hintergrund, der fehlenden Verkehrsflächen und der Topographie, kein leichtes Projekt. Mit Beteiligung eines Verkehrsingenieurbüros, der Verkehrspolizei Heilbronn, der Kreisverkehrswacht Heilbronn und verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung und des Gemeinderates Lauffen a.N., konnte dann die Umsetzung angegangen werden, welche zudem auch vom Land Baden-Württemberg gefördert worden ist.

Die Radachse verläuft nun grob geschildert vom Städtle kommend, von der Brückenstraße (Fahrradstraße), der Stuttgarter Straße (Tempo 20 Zone), Friedhofstraße, Körnerstraße (Gehweg mit Zusatzbeschilderung „Radfahrer frei“) in die Schulstraße (Fahrradstraße). Von der Schulstraße in Richtung Städtle, geht es dann über die Lange Straße (Tempo 20 Zone), Stuttgarter Straße wieder in die Brückenstraße (Fahrradstraße).

Die Brückenstraße ist durch VZ 244.1 StVO/ VZ 244.2 StVO als Fahrradstraße mit Zusatzzeichen „Anlieger frei“ gekennzeichnet. Weiter darf in der Brückenstraße nur innerhalb der zum Parken gekennzeichneten Flächen geparkt werden. In der Stuttgarter Straße werden die Radfahrenden dann auf Höhe des Alten Friedhof auf den Gehweg geleitet und über die Friedhofstraße (Zufahrt von der Stuttgarter Straße mit Kfz nicht erlaubt) in Richtung Körnerstraße geführt. Dort darf der Gehweg dann nur mit dem Fahrrad in Richtung Schulstraße genutzt werden. Von der Schulstraße in Richtung Friedhof, muss der Radverkehr die Fahrbahn der Körnerstraße benutzen. Die Schulstraße ist dann für den Radverkehr vorfahrtsberechtigt zwischen Körnerstraße, Lange Straße, Ulrichstraße und Seugenstraße als Fahrradstraße (VZ. 244.1 StVO/VZ 244.2 StVO) mit Zusatzbeschilderung „Krafträder und mehrspurige Kraftfahrzeuge frei“ ausgewiesen.

Die Vorfahrtsregelung Schulstraße/Körnerstraße ist zudem mit VZ 205 StVO (Vorfahrt ge-

währen) und VZ 301 StVO (Vorfahrt) beschildert. Der vorfahrtsberechtigte Knotenpunkt ist zudem mit einer Rotmarkierung versehen.



Beschilderung der Fahrradstraße Körner-/Schulstraße

Am Brückenplatz wurde ein Rastplatz mit einem Trinkbrunnen und einer Reparaturstele angelegt. Leider konnte der Trinkbrunnen am neu gestalteten Brückenplatz trotz der hohen Temperaturen immer noch nicht in Betrieb genommen werden, da die Baufirma hier mit dem Hersteller seit geraumer Zeit versucht, technische Mängel zu klären. Auch die neu versetzten, mangelhaften Stufen zur Brückenstraße müssen von der Baufirma repariert werden, die hier auf Ersatzteile mit langen Lieferzeiten wartet. Beide Punkte sind für die Stadt als Auftraggeber sehr ärgerlich, liegen aber im Verantwortungsbereich der Baufirma.

Wichtige Hinweise zur Fahrradstraße (VZ 244.1 StVO/244.2 StVO): Fahrradstraßen sind dem Fahrradverkehr vorbehalten.

Mit anderen Fahrzeugen dürfen sie nur dort benutzt werden, wo dies durch Zusatzzeichen angezeigt ist – hier: Brückenstraße „Anlieger frei“ und in der Schulstraße „Krafträder und mehrspurige Kraftfahrzeuge frei“. Häufig wird so der Verkehr anderer Fahrzeuge nur für Anlieger oder nur in einer Fahrtrichtung zugelassen (Einbahnstraße), siehe Brückenstraße.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt für alle Fahrzeuge 30 km/h. Radfahrer haben auf Fahrradstraßen das Recht, jederzeit nebeneinander zu fahren – auf anderen Straßen gilt das nur, wenn dadurch der Verkehr nicht behindert wird.

Kraftfahrer müssen gegebenenfalls ihre Geschwindigkeit verringern, um eine Behinderung oder Gefährdung von Fahrradfahrern zu vermeiden.

Jetzt schon vormerken: Schadstoffsammlung am 2. August

Am Samstag, 2. August, von 9 bis 11 Uhr ist das Schadstoffmobil des Landkreises Heilbronn am Parkplatz am Forchenwald.

Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenfrei abgeben. Abfälle werden auf diese Weise garantiert ordnungsgemäß beseitigt und verwertet.

Angenommen werden unter anderem:

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdünnern
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden unter anderem:

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.

Chemikalien dürfen nicht zusammengemischt werden. Wenn möglich, sollten die Originalverpackungen zur Sammelstelle mitgebracht werden.

Die Schadstoffe werden vor Ort den Mitarbeitenden der Sammlung übergeben. Einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes) können von Privatanlieferern jederzeit in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelsstraße 3, zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenfrei abgegeben werden. Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Eine Übersicht aller Sammeltermine sowie die Öffnungszeiten der Entsorgungsbetriebe und der Recyclinghöfe im Landkreis Heilbronn ist unter <https://www.aw-landkreis-heilbronn.de/abfall-entsorgen/abfuhrtermine/schadstoffsammlungen/>

beide Leistungsarten nutzen – sei es für die Pflegevertretung bei Krankheit der Pflegeperson (Verhinderungspflege) oder für eine vorübergehende stationäre Unterbringung (Kurzzeitpflege). Dieser neue Budgetansatz vereinfacht den Zugang zu den Leistungen, die verfügbaren Ressourcen können optimaler genutzt werden und macht die Anwendung flexibler und bedarfsorientierter.

Der neue Reformschritt bringt noch eine weitere Änderung mit sich:

Die maximale Inanspruchnahme der Verhinderungspflege wird von sechs auf acht Wochen pro Jahr verlängert, die generell sechsmontatige Vorpflegezeit als Voraussetzung für die Verhinderungspflege entfällt. Außerdem sollen neue Informations- und Transparenzregelungen sicherstellen, dass Pflegebedürftige jederzeit den Überblick darüber haben, wie viel vom gemeinsamen Jahresbetrag bereits genutzt wurde. Die Informationen werden automatisch bereitgestellt, sodass kein zusätzlicher Aufwand für Anfragen bei der Pflegekasse entsteht.

Pflegebedürftige und ihre Angehörigen, die sich über die neuen Regelungen informieren oder Unterstützung bei der Antragstellung wünschen, können sich an den Pflegestützpunkt Landkreis Heilbronn wenden. Hier gibt es auch Informationen dazu, wie genau die Entlastungsleistung im Einzelfall optimal genutzt werden kann und welche Anbieter in Frage kommen. Nähere Informationen gibt es online unter www.pflegestuetzpunkt-landkreis-heilbronn.de. Der Pflegestützpunkt des Landkreises Heilbronn in der Lerchenstraße 40 ist telefonisch unter 07131/994-7178, -430 oder -8047 erreichbar. Der Pflegestützpunkt im Gesundheitszentrum Brackenheim, Maulbronner Straße 15, ist unter 07135/9699-500 oder -501 und der Pflegestützpunkt im Gesundheitszentrum Möckmühl, Hahnenacker 1, unter 07131/994-8048, -6843 oder -8777 zu erreichen. Interessierte können sich auch per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@landratsamt-heilbronn.de an die Pflegestützpunkte wenden.

Gemeinsame Hinweise bei Waldbrandgefahr des Forstamtes und Bevölkerungsschutzes im Landkreis Heilbronn

Die Feuerwehren sowie die Forstbehörde des Landkreises Heilbronn rufen gemeinsam auf, die folgenden Regeln und Hinweise einzuhalten.

Langanhaltende Trockenheit führt jahreszeitunabhängig zu einer drastischen Erhöhung der Waldbrandgefahr. Die Tier- und Pflanzenwelt erleidet durch Waldbrände große und bleibende Schäden. Zur Bekämpfung von Waldbränden ist auch ein enormer Personal- und Materialaufwand erforderlich.

Nur durch den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur lassen sich Waldbrände vermeiden. Bitte beachten Sie daher folgende Sicherheitshinweise

- Im Wald herrscht vom 1. März bis 31. Oktober grundsätzlich Rauchverbot.
- Offenes Feuer oder Grillfeuer ist nur an den dafür vorgesehenen Feuerstellen erlaubt.
- Bei örtlich besonders hoher Brandgefahr kann das Feuermachen von der Kommune oder der Forstbehörde auch an den offiziellen Feuerstellen verboten werden.
- Auf mitgeführten Grillgeräten darf im Wald nicht gegrillt werden.
- Kraftfahrzeuge nicht auf Grasflächen abstellen, da unter Umständen vom heißen Auspuff bzw. dem Katalysator eine erhebliche Brandgefahr ausgehen kann.

Was tun, wenn's brennt?

Wenn Sie einen – auch noch so kleinen Wald- oder Vegetationsbrand bemerken, alarmieren Sie sofort über 112 (europaweiter Notruf) die Feuerwehr. Damit die Einsatzkräfte möglichst schnell mit den Löscharbeiten beginnen können, ist es wichtig, dass Sie den Ort und den Anfahrtsweg so gut wie möglich beschreiben. Sie helfen dadurch, dass Sie sich als Lotse an markanten Punkten oder Kreuzungen aufstellen und den Einsatzkräften den Weg zur Einsatzstelle weisen. Rufen Sie auch die Feuerwehr zur Nachkontrolle, wenn Sie den Brand eigenständig gelöscht haben.

Das Landratsamt informiert:



Kurz und bündig – der Pflegestützpunkt informiert: Was ändert sich zum 1. Juli in der Pflegeversicherung?

Kernstück der Neuordnung ist die Zusammenführung der bisher getrennten Budgets für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege zu einem gemeinsamen Jahresbudget. Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 steht künftig ein Gesamtleistungsbetrag von bis zu 3.539 Euro pro Jahr zur Verfügung. Anspruchsberechtigte können nun das Jahresbudget flexibel für

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 24. bis 30. Juni 2025

Auswärtsgeburten:

Samu Peter Eiße; Eltern: Franziska Eiße und Felix Eiße, Lauffen am Neckar, Katharinenstraße 32.

Eheschließungen:

Ilkay Cigdem und Halil Yildirim, Lauffen am Neckar, Kiesstraße 49.

Katharina Tran und Michael Treutler, Sindelfingen, Gutfenbrunnstraße 26.

Senem Erduman und Hakan Çiftçioğlu, Lauffen am Neckar, Gradmannstraße 39.



Besuchen Sie uns im Internet

www.lauffen.de

